

[Kursmodul] Rechtliche & Organisatorische Grundlagen für den Einsatz - RE20

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 29. Oktober 2016, 16:11



Der Lehrsaaal 1.04 hier findet von 13:10 Uhr bis 17:00 Uhr das Modul RE20 statt. Gegen 13.00 Uhr trifft der Vortragende Ulrich Hagauer, OBM ein und bereitet seine Unterlagen vor.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 31. Oktober 2016, 21:10

Brandmeister

Zündelflink

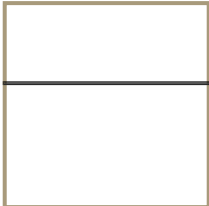


Image not found or type unknown

Image not found or type unknown
muss sich auch die restlichen Rechtsgrundlagen noch antun und kommen
Moin Ulrich
eingewatschelt.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 11. November 2016, 22:56

Ulrich

Hagauer



Image not found or type unknown

Grüß dich.

Beitrag von „Thor Odinson“
vom 14. November 2016,
23:27

Image not found or type unknown
schaltet den Beamer ein und öffnet die Präsentation

Brandmeister

Zündelflink

		
	Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 4. Dezember 2016, 17:36  packt noch schnell das Zweitfrühstücksbrot und Tee aus. Das darf man doch hier drin, oder? Es geht ja erst in ein paar Minute los.	

Ulrich

Hagauer

		
	Ja, aber nach Beginn des Unterrichts bitte nicht mehr. Beitrag von „Thor Odinson“ vom 4. Dezember 2016, 19:49  richtet noch Dokumente her Brandmeister	Zündelflink

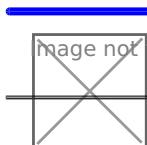
		
	Allef kla. Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 23. Dezember 2016, 21:08  macht sich über sein Brot her, solange Hagauer noch beschäftigt ist.	

Ulrich

Hagauer

	
	 Blickt auf die Uhr Gut, dann würde ich sagen fangen wir an. Kurz zum Ablauf, der Lehrgang dauert bis 17.00 Uhr. Wir werden im Laufe des Nachmittages aufbauend auf das Modul RE10 die Auswirkungen rechtlichen Rahmenbedingungen auf die Arbeit als Einsatzleiter durchgehen, das werden anhand von einigen Beispielen durchspielen. Weiters für alle Neudazugekommenen, wir haben im vorherigen Modul das "Du" angegeben, ich denke das können wir beibehalten - ist das für alle in Ordnung?  Blickt in die Runde

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 28. Dezember 2016, 14:00

	Die Runde ist damit einverstanden, einschließlich des Runden vom dritten Revier in Berino.
---	---

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 7. Januar 2017, 14:14

Ulrich

Hagauer

		
		Gut, ich bin der Ulrich für alle die mich noch nicht kennen.  Schaltet eine Folie weiter Wir haben ja bereits die rechtlichen Grundlagen des Feuerwehrwesens in Ascaarun kennengelernt. Aufbauend auf dieser Grundlage werden wir anhand konkreter Beispiele herausarbeiten, welchen rechtlichen Rahmen und welche Möglichkeiten wir haben.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 7. Januar 2017, 20:12

Brandmeister

Zündelflink

			
		Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 7. Januar 2017, 21:43  Ulrich hat das Brot verdrückt und schaut jetzt erwartungsvoll.	Hagauer

	
	Gut. Da das Feuerwehrwesen in den Bereich der Gemeinden fällt und sich der Bürgermeister der Erfüllung der Aufgaben der örtlichen Feuer- & Gefahrenpolizei der Feuerwehr bedient, ist der Einsatzleiter der Feuerwehr eine Organstellung. Das bedeutet, dass euch bei eurer Aufgabenerfüllung im Rahmen der örtlichen Feuer- & Gefahrenpolizei jedermann zu unterstützen hat. Ein konkretes Beispiel, so geschehen bei der Feuerwehr Branzul: An einem Donnerstagvormittag wurde die Feuerwehr zu einer Fahrzeugbergung einer eingeklemmten Person alarmiert. Zu diesem Zeitpunkt waren zwar fast 10 Mann anwesend, jedoch hatte keiner von Ihnen eine Lenkberechtigung für ein Fahrzeug mit mehr als 7,5t-Fahrgestell. Aus diesem Grund hat der Einsatzleiter einen Milchtankwagen anhalten lassen und den Fahrer im Rahmen der Jedermannspflicht des Feuerwehrgesetzes verpflichtet, das Rüstfahrzeug zum Einsatzort wieder zurück zu fahren. Hierbei hat der Einsatzleiter zwar den entsprechenden Paragraphen etwas gebogen, es ist aber legitim, da Gefahr im Verzug war.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 7. Januar 2017, 23:39

Brandmeister

Zündelflink

	Cool. Das heißt, ich darf so was wie in den Fernsehserien machen? "Feuerwehr, ich brauche ihr Auto"? Ohne die Explosionen ...
---	--



Image not found or type unknown

Die Kollegen nicken begeistert.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 7. Januar 2017, 23:51

Ulrich

Hagauer



Image not found or type unknown

Äh nunja nicht ganz. Das war nur ein Beispiel um zu zeigen was maximal möglich ist. Soet geht NUR wenn es gerechtfertigt ist. In diesem konkreten Beispiel war kein Kamerad mit notwendigen Lenkberechtigung anwesend - ein Fall der äußerst selten vorkommt.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 8. Januar 2017, 00:21

Brandmeister

Zündelflink



Image not found or type unknown

Dann nur im absoluten Notfall, wenn es nicht anders geht.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 15.

August 2017, 12:51



Image not found or type unknown
schaut ein bisschen traurig.

Ulrich

Hagauer



Image not found or type unknown

Gut, ein weiteres Beispiel.

Ihr seid zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person gerufen worden Einsatzleiter. Welche gesetzliche Aufgabe müssen wir dort erfüllen?

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 15. August 2017, 15:39

Brandmeister

Zündelflink



Ähm, sind die eingeklemmte Person retten und Unfallstelle sichern gesetzliche Aufgaben?

Anderer

Kursteilnehmer



Eine Frage noch zu dem Milchtankwagen: Ist bei der Unternehmung nicht die ganze Fu

sauer geworden?

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 15. August 2017,

18:51

Ulrich

Hagauer



Nein, es sind keine gesetzlichen Aufgaben - ich habe mich da wohl missverständlich ausgedrückt.

Es sollte lauten sind diese beiden Aufgaben Teil unseres gesetzlichen Auftrages?

Zum Milchtankwagen - ja, doch jedermann der im Zuge von notwendigen Maßnahmen bei Erfüllung unseres Auftrages der Feuer- & Gefahrenpolizei einen Schaden erleidet Anspruch auf Entschädigung durch die Gemeinde.

Der Schaden ist zwar Ärgerlich gewesen, aber der Unternehmer wurde entschädigt.

Ein weiteres Beispiel für eine Entschädigung wäre ein Grundstücksbesitzer des Gartenzaun beschädigt wurde weil die Feuerwehr im Zuge eines Einsatzes seinen Brunnen benutzen musste.

Der Grundstücksbesitzer hat den Schaden der Gemeinde gemeldet und eine Entschädigung für die Reparatur seines Zauns erhalten.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 17. August 2017, 17:30

Brandmeister

Zündelflink

 Image not found or type unknown

Also die beiden Aufgaben Person retten und Unfallstelle sichern? Ich denke schon, für so Aufgaben ist die Feuerwehr ja da.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 19. August 2017,

21:27

Ulrich

Hagauer

 Image not found or type unknown

Korrekt und unter welchen Teil der Gefahrenabwehr fällt das?

Im RE10 habt ihr sicherlich das Gesetz mit den euren Aufgaben durchgenommen, nehme an?

[SimOff](#)

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 26. August 2017, 23:20

Brandmeister

Zündelflink

 Image not found or type unknown

Ähm, ja, was war das denn ... ?

Die Person retten wehrt Todesgefahr von der Person ab und die gesicherte Unfallstelle verhindert, dass noch jemand reinfährt?

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 14. Oktober 2017, 22:02

Ulrich

Hagauer

	
	Im Grunde hast du recht, aber auf was ich hinauswollte ist. Dieser Einsatz - das retten e eingeklemmten Person bei einem Verkehrsunfall - ist Teil der Gefahrenpolizei. Wir erfülle diesem Fall unseren Gesetzlichen Auftrag im bereich der Gefahrenpolizei. 😊
	SimOff

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 22. Oktober 2017, 19:46

Brandmeister

Zündelflink

	Jaaaa, natürlich.
	SimOff

 haut sich ein imaginäres Brett vor den Kopf.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 25. März 2018, 15:41

Ulrich

Hagauer

	
	Gut. Dann würde ich sagen wir machen 15min Pause und treffen uns dann wieder hier z letzten Beispiel und der Abschlussbesprechung. 😊

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 1. April 2018, 00:04

Brandmeister

Zündelflink

	 Alles klar.
	 holt wieder seine Frühstücksdose aus der Tasche. Sag mal Ulli, du bist doch irgendwo aus dem Westen. Wart ihr bei dieser Lawinensache Einsatz, die überall in der Zeitung war?

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 7. April 2018, 12:02

Ulrich

Hagauer

		
	 nimmt einen Schluck aus seinem Kaffeehägerl Gea, ja - wir hatten teilweise echt zu kämpfen. War keine angenehme Sache.	Beitrag von „Thor Odinsson“ vom 8. April 2018, 19:58 Brandmeister

Zündelflink

	 Wie seitsn ihr da in das Tal reingekommen, wo doch die Zufahrtsstraße blockiert war?
--	---

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 10. April 2018, 22:18

Ulrich

Hagauer

	
	Das war nicht einfach - anfangs wurde versucht die Straße freizusprennen, was dann we des instabilen Felsmaterials aber nicht durchgeführt wurde.
	Material und Personen wurden ebenso wie die Versorgung der eingeschlossenen Bevölker über Hubschrauber der Landespolizei eingeflogen.
	Ich hätte nicht gedacht, dass ich mal mit dem Hubschrauber in den Einsatz fliege. 😄
	Problematisch waren die verschütteten - es hatte ja wie berichtet leider einige Perso erwischt die gerade von der Pfarrkirche heimfahren bzw. -gegangen sind.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 14. April 2018, 19:10

Brandmeister

Zündelflink

	
	Oha, wie im Actionfilm. Schweres Gerät habt ihr dann wohl so gar nicht mitbekommen was

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 31. August 2018, 22:51

Ulrich

Hagauer

	
	Leider nein, es wurde hauptsächlich mit Schaufeln, Schneefräsen, Scheibtruhen und w ging mit Traktoren gearbeitet.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 14. September 2018, 23:54

Brandmeister

Zündelflink

	Oh je, das war bestimmt ziemliche Plackerei, die viel zu lange gedauert hat, länger als dem richtigen Gerät.
	Mit einem Hubschrauber bin ich noch nicht geflogen, nur mal mit einem Löschpanzer gefahren.

Beitrag von „Markus Freinberger“ vom 22. September 2018, 15:39

Ulrich

Hagauer

	Interessant, von diesen Löschpanzern habe ich schon gehört. Ich wusste gar nicht, dass sowas schon im Land haben.
	 Blickt auf die Uhr und spricht dann die Teilnehmer an Gut Kameraden, fahren wir mit dem Unterricht fort.